

## Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Ökonomische Bildung

24. bis 26. Februar 2016 in Hildesheim  
zum Rahmenthema

### Disziplinäre und fachübergreifende Perspektiven der Ökonomischen Bildung

#### Mittwoch, 24. Februar 2016

9.30 h: **Treffen der Sektionen/Arbeitsgruppen der DeGÖB**

13.00 h: Mittagessen

14.30 h: **Begrüßung und Eröffnung der DeGÖB-Tagung**

Ansprachen

- *Präsident Prof. Dr. Dr. hc. Wolfgang-Uwe Friedrich*, Universität Hildesheim (tbc)
- *Prof. Dr. Athanassios Pitsoulis*, Universität Hildesheim
- *Prof. Dr. Holger Arndt*, Vorsitzender der DeGÖB

15.10 h: **Verleihung des DeGÖB-Förderpreises**

- Laudatio auf die Preisträgerin / den Preisträger und Vorstellung der Arbeit durch die Preisträgerin / den Preisträger

15.30 h: Kaffeepause

15.45 h: **Keynote**

*Prof. Dr. Josef Aff*: Die (betriebswirtschaftliche) Perspektive der Unternehmen – eine vernachlässigte Größe der ökonomischen Bildung? Plädoyer für eine Perspektivenerweiterung durch eine Entrepreneurship-Erziehung

16.30 h: **Keynote**

*Prof. Dr. Horst Bayrhuber*: Allgemeine Fachdidaktik als Bezugsrahmen disziplinärer und fachübergreifender Perspektiven der Fachdidaktiken

17.30 h – 18:00 h: **Postersession**

19.30 h: Konferenzdinner im Knochenhauer Amtshaus (<http://www.knochenhaueramtshaus.com>)

Donnerstag, 25. Februar 2016

Sektion I	Sektion II	Sektion III
<i>Moderation:</i>	<i>Moderation:</i>	<i>Moderation:</i>
08:30 – 09:00 h		
Nachwuchsnetzwerktreffen		
09:00 – 09:35 h		
<i>Bernd Remmele: Der ‚triadische‘ oder integrative Ansatz der Wirtschaftsdidaktik</i>	<i>Georg Tafner: Religionsökonomie: Von den wechselseitigen Beziehungen von Religion und Wirtschaft</i>	<i>Tobias Hilber, Ewald Mittelstädt: Metalernen mit Wikis in der Wirtschaftslehre</i>
09:45-10:20 h		
<i>Claudia Wiepcke, Svenja Weitzig: Ökonomische Bildung für Menschen mit Behinderung – Ansätze einer inklusiven Wirtschaftsdidaktik</i>	<i>Vera Kirchner: Von gestern für heute und morgen ökonomisch Lehren und Lernen? Eine wirtschaftsdidaktische Perspektive auf das Verhältnis von ökonomischer Bildung und Geschichte</i>	<i>Bernd Remmele, Moritz Petzi, Simone Kattwinkel: Sequenzanalyse von Lehr-/Lerntexten</i>

*Kaffeepause: 10:20 – 10:40 h*

Sektion I	Sektion II	Sektion III
<i>Moderation:</i>	<i>Moderation:</i>	<i>Moderation:</i>
10:40 – 11:15 h		
<i>Manuel Frederic Friedrich: Verdirbt ökonomische Bildung den Charakter? Ergebnisse einer empirischen Untersuchung von Schülern und Studierenden verschiedener ökonomischer Fachrichtungen</i>	<i>Julia Neuhof, Luisa Lemme: Politik ohne Wirtschaft, Wirtschaft ohne Politik? Theoretische und praktische Möglichkeiten eines Modells zur Fächerintegration</i>	<i>Jan-Martin Geiger, Andreas Liening : Interkulturelle Kompetenz und Ökonomische Bildung</i>
11:25– 12:00 h		
<i>Astrid Lange, Athanassios Pitsoulis: Meinungen zum Schulfach Wirtschaft</i>	<i>Monika Oberle, Günther Seeber: Wirtschafts- und Politikkompetenz: Schnittmengen, Differenzen, Schlussfolgerungen</i>	

*Mittagspause: 12.00 h – 13:00 h*

Sektion I	Sektion II	Sektion III
<i>Moderation:</i>		
13:00 – 13.35 h		
<i>Birgit Weber:</i> Von diffusen ökonomischen Aspekten in Arbeitswelt und Gesellschaft zum Fach Wirtschaft - Eine curriculare Analyse der Herausforderungen von Integration und Spezialisierung für das Selbstverständnis der ökonomischen Bildung	<i>Sarah Hentrich, Günther Seebler:</i> Wirtschaftskompetenzen von Schülerinnen und Schülern - Ergebnisse einer Pilotstudie	<i>Michael Weyland, Philipp Stommel:</i> Domänenspezifische Aufgabenformate für die ökonomische Bildung
13:45-14:20 h		
<i>Matthias Pilz, Lea Zenner:</i> Vorberufliche Bildung in den USA, China und Indien im Vergleich zu Deutschland: eine oder diverse Disziplin(en)?	<i>Till Sender, Maximilian Schimanski, Andreas Liening:</i> Zur Bedeutung mathematischer Fachkenntnisse in der universitären Ausbildung angehender Lehrerinnen und Lehrer im Fach Wirtschaft	<i>Felix Frühauf:</i> Perspektivenvielfalt und Multiperspektivität in der Ökonomischen Bildung

*Kaffeepause: 14:20 h – 14:40 h*

Sektion I	Sektion II	Sektion III
<i>Moderation:</i>		
14:40 – 15:15 h		
<i>Ewald Mittelstädt:</i> Akademisches Selbstverständnis der Ökonomischen Bildung	<i>Ronald Kriedel, Andreas Liening :</i> Entrepreneurship als Perspektiverweiterung der Ökonomischen Bildung - Ein deduktiv-lebenssituationsorientiert gestalteter unternehmerischer Lernprozess	<i>Marina Haves:</i> Die Philosophie der Ökonomik in wirtschaftswissenschaftlichen Lehr-Lernprozessen - eine Analyse des generischen und fachspezifischen kausalen Denkens und Argumentierens
15:25 – 16:00 h		
<i>Klaas Macha:</i> Ökonomische Bildung und ökologisches Verhalten	<i>Stephan Friebel:</i> Modelle im Ökonomieunterricht - Fachspezifische und fächerübergreifende Aspekte des ‚Denkens in Modellen‘ in der ökonomischen Bildung	<i>Daniel Spörr :</i> Die Relevanz des Betriebspraktikums für angehende Lehrerinnen und Lehrer – Konzeption und Durchführung an der Universität Hildesheim
16:10 – 18:00 h		
Workshop zu Zukunftsperspektiven der DeGÖB (Teilnahme optional)		

(Teilnahme optional) 19:00 h: Abendprogramm / ab 20:00 h: Restaurantbesuch

Freitag, 26. Februar 2016

Sektion I	Sektion II	Sektion III
<i>Moderation:</i>		
09:00 – 09:35 h		
<i>Tim Kaiser, Franziska Birke, Andreas Lutter: Determinanten der inter- und intraindividuellen Konzeptvariation ordnungspolitischer Phänomene: Design eines faktoriel- len Survey Experiments</i>	<i>Ewald Mittelstädt, Marius Oleksy: Zufall und Risiko als Proprium (finanz-) ökonomischer Bildung</i>	<i>Lothar Beinke: Lernen durch Praktika</i>
09:45-10:20 h		
	<i>Ewald Mittelstädt, Birgit Schulte: Entrepreneurship Education als Grundlage für eine geschlechtergerechte Fachdidaktik</i>	<i>Teita Bijedic, Andre Pahnke: Einfluss von Berufsorientierungsmaßnahmen an Schulen auf das Berufswahlverhalten von Jugendlichen</i>

*Kaffeepause: 10:20 – 10:40 h*

10:40 – 11:15 h		
<i>Ilona Ebbers, Kirsten Mikkelsen, Inga Dominke: SchülerInnen übernehmen Verantwortung/Social Entrepreneurship an Schulen</i>	<i>Bettina Schneider: Das Verstehen betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge durch integrierte Unternehmenssoftware - Erkenntnisse einer Studie an der DHBW in Lörrach</i>	<i>Rudolf Schröder, Rebecca Stabbert: Berufsorientierung als zunehmend multidimensional vernetzte Aufgabe: Perspektiven eines fächer- und lernortübergreifenden Lernens und Lehrens oder Überforderung der Akteure?</i>
11:25 – 12:00 h		
<i>Wolfgang Geise, Fabian Alexander Geise, Alexandra Pömpner: Bequemes Einkaufen im Lebensmitteleinzelhandel? Eine empirische Analyse von Einkaufskonvenience</i>	<i>Ewald Mittelstaedt: Workshop: How to get published? featuring: Franziska Birke (UWP) Dirk Loerwald (ZföB) Hans Jürgen Schlösser (IREE) Birgit Weber (JSSE und ZDG)</i>	<i>Astrid Lange, Thorsten Schoor- mann: Berufsorientierung als fächerübergreifende Aufgabe in Schulen am Beispiel des Hildesheimer Denkwerk-Projektes</i>
12:00 h Tagungsabschluss		
12:15 h Ordentliche Mitgliederversammlung		
Anschließend Imbiss		
Flexibler Beginn (ca. 14.30) – 17:30 h		
Workshop „Basics in Psychometrie“ (insbesondere zur Nachwuchsförderung der DeGÖB) Dozent: Dr. Jan-Martin Ihme vom Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN)		